

Fachveranstaltung „Psychische Belastungen im Kindes- und Jugendalter“

Termin

9. Dezember 2020 | 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Örtlichkeit

im Online-Format

Ausgangspunkt und Ziele der Veranstaltung

Die durch den Präventionsrat initiierte und von der Stadt Braunschweig im Rahmen des Programms CTC (Communities that Care) Anfang dieses Jahres zum zweiten Mal stadtweit durchgeführte Befragung von Schülerinnen und Schülern hat ein breites Spektrum an virulenten Problemlagen offengelegt. Ein Thema, das hierbei besonders hervorsteicht, sind unterschiedliche Formen an psychischen Belastungen, unter denen Mädchen und Jungen augenscheinlich leiden.

In einem wechselseitigen Verhältnis steht dabei nicht nur die private Umgebung, sondern in besonderer Weise auch Schule und sonstige soziale Bezüge. Ob Probleme mit Mitmenschen, Beziehungsabbrüche oder andere Rückzugstendenzen, Verweigerung des Schulbesuchs, Radikalisierung, Missbrauch von Suchtstoffen oder Essstörungen: psychische Belastungen können ganz unterschiedliche Ausgangspunkte haben, sich unterschiedlich darstellen und auswirken.

Was ist als quasi entwicklungsbedingt und als ganz „normal“ anzusehen? Wo braucht es Unterstützung?

Die gemeinsam mit lokalen Partnern initiierte Veranstaltung soll dazu beitragen, dass Phänomene genauer zu beleuchten und darzulegen, welche Möglichkeiten der Prävention, Beratung und Krisenintervention es gibt. Ferner wird aufgezeigt, welche Anlaufstellen in Braunschweig jungen Menschen und dessen Familie, aber auch Schulen und Einrichtungen, die in Kontakt mit Kindern und Jugendlichen stehen, Hilfestellungen anbieten.

Zielgruppe und Teilnahmebedingungen

- die mit Kindern und Jugendlichen in direktem Kontakt stehenden pädagogischen Berufsfelder – insbesondere die an der Befragung beteiligten Schulen (Schulsozialarbeit) und Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (Quartiere)
- Förderer und Politik

Aufgrund bestehender Auflagen ist die Kapazität auf 50 Personen beschränkt. Bitte haben Sie daher Verständnis dafür, dass je Schule und Institution lediglich eine Vertreterin/ein Vertreter teilnehmen kann.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung

Anmeldung unter Angabe Ihres Namens und Kontaktdaten per Email:
praeventionsrat@braunschweig.de

Anmeldeschluss ist der **20. November**.

**Online-Fachveranstaltung „Psychische Belastungen im Kindes- und Jugendalter“
am 9. Dezember 2020 | 14:00 Uhr - 16:00 Uhr**

*****Programm*****

14:00 Uhr Begrüßung

Martin Albinus / Leiter des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie, Stadt Braunschweig

14:05 Uhr Kurzeinführung in das Programm

Thomas Seliger / Braunschweiger Präventionsrat

14:10 Uhr Der aktuelle Stand der Wissenschaft

Prof. Dr. Ilona Lubitz, Ina Multan und Lucie Zenk / Hochschule Ostfalia

- Wann spricht man von einer psychischen Belastung? Wann von einer Erkrankung?
- Inwieweit ist das Problemfeld wissenschaftlich untersucht? Wie stellt sich das Problem für die Wissenschaft dar?
- Gibt es in Hinblick auf die Entwicklung der letzten Jahre/Jahrzehnte qualitative/quantitative Veränderungen?
- Gibt es gesicherte Ansatzpunkte, wie jungen Menschen in psychischen Problemstellungen geholfen werden kann?

14:55 Uhr Pause

15:10 Uhr Das Problem „Psychischer Belastungen“ in der Praxis sowie der Umgang mit betroffenen Kindern und Jugendlichen

Dr. Gabriele Grabowski / Chefärztin Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie im AWO Psychiatriezentrum Königslutter

- Wie stellt sich das Problem für eine praktizierende Ärztin dar? Hat sich die Situation durch Corona verändert?
- Wie erfolgt eine Diagnose? Wie sehen (therapeutische) Hilfestellungen aus?
- Was brauchen Heranwachsende in derlei Krisensituation)

15:55 Uhr Ausblick auf fortführende Module

Thomas Seliger / Braunschweiger Präventionsrat

16:00 Uhr Voraussichtliches Veranstaltungsende